



Fraktion DIE LINKE/BV

Antrag zur Beschlussfassung

Eingang am 21.09.2020

Vorlagen-Nr.

A-7030/2020

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	06.10.2020

Titel:

Installation einer öffentlichen Fahrradpumpe – Radfreundlichkeit in Luckenwalde ausbauen - Fraktion DIE LINKE/BV

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Im Rahmen einer SWU-Sitzung im 4. Quartal 2020 die Aufstellung einer fest installierten Radpumpen im Stadtgebiet, auf einer öffentlichen Fläche, zu prüfen. Hierbei sind je nach vorhandener Infrastruktur stark frequentierte Plätze, wie Boulevard/Markt, Bahnhof und Flämingskate in die nähere Betrachtung zu ziehen.

Erläuterung/Begründung:

Luckenwalde will sich auch in Zukunft als fahrradfreundlich präsentieren. Ein solches Attribut zeichnet sich vor allem durch eine fahrradfreundliche Infrastruktur aus. Hierzu gehören nicht nur ein gut ausgebautes Radwegenetz, Schutzstreifen und Fahrradständer, sondern auch öffentliche Fahrradpumpen, die den Alltag von Radfahrer/innen komfortabler gestaltet. Ist eine solche Station auch mit verschiedenen Ventilen ausgestattet, profitieren davon nicht nur Menschen, die mit dem Fahrrad unterwegs sind, sondern auch Rollstuhlfahrer/innen und Kinderwagen. Als positive Beispiele gelten die „Wiener Pumpe“ oder „Cyklepump“ in Stockholm. (Vgl. Anlage 1)

Erik Scheidler
Fraktionsvorsitzender

Anlage 1

Antrag der Fraktion DIE LINKE/BV „Installation einer öffentlichen Radpumpe – Radfreundlichkeit in Luckenwalde ausbauen“

„Wiener Pumpe“:

Quelle: <https://www.fahrradwien.at/tipps-und-regeln/wiener-pumpe/>



„Cycle Pump“ Stockholm:

Quelle: <https://sv.m.wikipedia.org/wiki/Cykelpump>

